SICHERHEITSDATENBLATT



Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde gemäß den Anforderungen der folgenden Verordnungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (insbesondere in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in Bezug auf SDB) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Ausgabed 28-Sep-2023 Überarbeitet am 28-Sep-2023 Revisionsnummer 1

atum:

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

 Produktidentifikator
 C-20262413-001_RET_CLPR7_EUR_SAW

 Produktbezeichnung
 Febreze Frische Wäsche Lufterfrischerspray

Produktform Gemisch
Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung für die allgemeine Öffentlichkeit vorgesehen

Verwendungen, von denenEs liegen keine Informationen vor

abgeraten wird

Hauptanwendergruppe Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

Produktkategorie Aerosol

Verwendungskategorie PC3- Luftbehandlungsprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Procter & Gamble Austria - Zweigniederlassung

der Procter & Gamble GmbH

Wiedner Gürtel 13 1100 Vienna

Tel: +43 (0)1 588-57 374 Fax: +43 (0)1 588 57 5374

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse pgsds.im@pg.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer AT: +43 (0) 1 406 43 43 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG)

Nr. 1272/2008 [CLP]

Aerosole Kategorie 3 - (H229)

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

C-20262413-001_RET_CLPR7_EUR_SAW - Febreze Frische Wäsche Lufterfrischerspray

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

P410 + P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen

P305 + P351 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen

P501 - Inhalt/Behälter gemäß den jeweiligen örtlichen Regelungen der Entsorgung / Wertstoffsammlung zuführen.

Nur nach Anweisung verwenden

EUH208 - Enthält Delta-Damascone, Isoeugenol Kann allergische Reaktionen hervorrufen. **Brennbarer Inhalt** Enthält 7 Massenprozent entzündbare Bestandteile.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Informationen zur endokrinen Störung

Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. 64-17-5	Gewicht-% 5 - 10	REACH-Regi strierungsnu mmer	Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentratio nsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Ethanol	64-17-5		01-21194576 10-43	200-578-6	Eye Irrit. 2 (H319) Flam. Liq. 2 (H225)	Eye Irrit. 2 :: 50%<=C<10 0%	-	-
Delta-Damascone	57378-68-4	0 - 1	01-21195351 22-53	260-709-8 275-156-8	Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1A (H317)	-	1	1
Isoeugenol	97-54-1	0 - 1	01-21202236 82-61	202-590-7 227-678-2	Acute Tox. 4 (Dermal)	Skin Sens. 1A :: 0.01%<=C<1 00%	-	-

C-20262413-001_RET_CLPR7_EUR_SAW - Febreze Frische Wäsche Lufterfrischerspray

		1A ST	kin Sens. A (H317) OT SE 3		
			(H335)		

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das

Atmen erleichtert. (Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt hinzuziehen).

Augenkontakt BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hautkontakt BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Auftreten von

Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor

erneutem Tragen waschen. Verwendung des Produktes einstellen.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN:. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort

Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Husten und/oder Keuchen. Rötung. Gewebeschwellung. Juckreiz. Schwindel.

Benommenheit. Niesen. Trockenheit. Schmerzen. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Übermäßige Sekretion. Kurzatmigkeit.

Verschwommenes Sehen. Kopfschmerzen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO2). Ungeeignete Löschmittel Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Keine besonderen.

Stoff ausgehen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige

Vorsichtsmaßnahmen zur Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Brandbekämpfung

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Vorsichtsmaßnahmen Sie in Abschnitt 8. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Absorbierten Stoff in verschließbare Behälter schaufeln.

Verfahren zur Reinigung

Zum Aufsaugen des Produkts einen unbrennbaren Stoff wie Vermiculit, Sand oder Erde verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen. Kleine Mengen

verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit:. Große Mengen an Verschüttetem:. Auslaufenden Stoff

eindämmen, in geeigneten Behälter pumpen. Dieses Material und sein Behälter müssen in

gesicherter Weise und gemäß örtlicher Gesetzgebung entsorgt werden.

Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich

reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in

Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit den Augen vermeiden. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Gebrauch

nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen, die auf Duftstoffe empfindlich reagieren, sollten dieses

Produkt mit Vorsicht verwenden.

Allgemeine Hygienevorschriften Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gut verschlossen halten und an einem

trockenen und kühlen Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

(RMM)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Ethanol	-	TWA: 1000 ppm	TWA: 1000 ppm	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 1000 ppm
		TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 1907 mg/m ³		TWA: 1900 mg/m ³
		STEL 2000 ppm			
		STEL 3800 mg/m ³			
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische	Dänemark	Estland	Finnland
		Republik			
Ethanol	-	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 1000 ppm	TWA: 500 ppm	TWA: 1000 ppm
		Ceiling: 3000 mg/m ³	TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 1900 mg/m ³
			STEL: 2000 ppm	STEL: 1000 ppm	STEL: 1300 ppm
			STEL: 3800 mg/m ³	STEL: 1900 mg/m ³	STEL: 2500 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
Ethanol	TWA: 1000 ppm	TWA: 200 ppm	TWA: 200 ppm	TWA: 1000 ppm	TWA: 1000 ppm
	TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 380 mg/m ³	TWA: 380 mg/m ³	TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 1900 mg/m ³
	STEL: 5000 ppm		Peak: 800 ppm		STEL: 2000 ppm
	STEL: 9500 mg/m ³		Peak: 1520 mg/m ³		STEL: 3800 mg/m ³
Isoeugenol	-	-	skin sensitizer	-	-
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen

Ethanol	STEL: 1000 ppm	-	STEL: 1000 ppm STEL: 1884 mg/m ³	TWA: 1000 mg/m ³	TWA: 500 ppm TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1000 ppm STEL: 1900 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Ethanol	-	-	TWA: 137 ppm	TWA: 500 ppm	TWA: 1900 mg/m ³
			TWA: 260 mg/m ³	TWA: 950 mg/m ³	
			STEL: 1000 ppm	STEL: 625 ppm	
			STEL: 1900 mg/m ³	STEL: 1187.5 mg/m ³	
			Sk*		
Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Ethanol	STEL: 1000 ppm	TWA: 1000 ppm	TWA: 500 ppm	TWA: 960 mg/m ³	STEL: 1000 ppm
		TWA: 1900 mg/m ³	TWA: 960 mg/m ³	TWA: 500 ppm	STEL: 1910 mg/m ³
		STEL: 5000 ppm	Ceiling: 1920 mg/m ³	STEL: 1000 ppm	
		STEL: 9500 mg/m ³		STEL: 1920 mg/m ³	
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Israel - Occupational	Türkei
				Exposure Limits -	
				TWAs	
Ethanol	NGV: 500 ppm	TWA: 500 ppm	TWA: 1000 ppm	-	1000ppmTWA
	NGV: 1000 mg/m ³	TWA: 960 mg/m ³	TWA: 1920 mg/m ³		1900mg/m³TWA
	Vägledande KGV:	STEL: 1000 ppm	STEL: 3000 ppm		
	1000 ppm	STEL: 1920 mg/m ³	STEL: 5760 mg/m ³		
	Vägledande KGV:				
	1900 mg/m ³				

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Im Auslieferungszustand enthält dieses Produkt keine gesundheitsschädlichen Stoffe entsprechend der Arbeitsplatzgrenzwerte, welche durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Langfristig.

Beeinträchtigung (DNEL)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal,	Arbeiter - inhalativ,	Arbeiter - dermal,	Arbeiter - inhalativ,
	langfristig - systemisch	langfristig - systemisch	langfristig - lokal	langfristig - lokal
Ethanol	400 mg/kg bw/day	380 mg/m ³	-	-
Delta-Damascone	2.1 mg/kg bw/day	1.5 mg/m ³	0.116 mg/cm2	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig - lokal	langfristig - lokal und	Verbraucher - dermal, langfristig - lokal und	
		systemisch	systemisch	
Delta-Damascone	-	-	0.069 mg/cm2	

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig -	Verbraucher - inhalativ,	Verbraucher - dermal,
	systemisch	langfristig - systemisch	langfristig - systemisch
Ethanol	-	114 mg/m³	-
Delta-Damascone	0.25 mg/kg bw	0.43 mg/m ³	0.25 mg/kg bw/day

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Kurz anhaltend.

Beeinträchtigung (Derived No Effect

Level)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal,	Arbeiter - inhalativ,	Arbeiter - dermal,	Arbeiter - inhalativ,
	kurzfristig - systemisch	kurzfristig - systemisch	kurzfristig - lokal	kurzfristig - lokal
Delta-Damascone	-	-	0.014 mg/cm ²	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - lokal	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal
Delta-Damascone	-	0.009 mg/cm2

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung
Ethanol	0.96 mg/L	0.79 mg/L	2.75 mg/L
Delta-Damascone	0.007 mg/L	0.001 mg/L	0.004 mg/L

Chemische Bezeichnung	Süßwassersedi	Meerwassersedi	Kläranlage	Boden	Luft	Oral
	ment	ment				
Ethanol	3.6 mg/kg dwt	2.9 mg/kg dwt	580 mg/L	0.63 mg/kg dwt	-	-
Delta-Damascone	0.958 mg/kg dwt	0.096 mg/kg dwt	2.41 mg/L	0.187 mg/kg dwt	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Haut- und Körperschutz Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Atemschutz Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei

Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und

Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Das Produkt darf nicht ungelöst Oberflächenwasser erreichen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit Aussehen Flüssigkeit

Farbe

Geruch Angenehm (Parfum) Nicht zutreffend Geruchsschwelle

Bemerkungen • Methode Eigenschaft Werte

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Siedebeginn und Siedebereich

Entzündlichkeit

Luft

> 80 °C

Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte

in flüssiger Form unerheblich

Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Obere Entzündbarkeits- oder

Entzündlichkeitsgrenzwert in der

Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

Untere Entzündbarkeits- oder

Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenze Flammpunkt

50 - 65 °C

geschlossener Tiegel Unterstützt die Verbrennung

nicht.

Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Selbstentzündungstemperatur

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Zersetzungstemperatur

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

pH-Wert 4.5 - 7

Dynamische Viskosität 1 - 10 mPas Wasserlöslichkeit Löslich in Wasser Löslichkeit(en)

Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Verteilungskoeffizient Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Dampfdruck Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die

Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Relative Dichte 0.99 - 1.0

Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die **Partikeleigenschaften** Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

unerheblich

Partikelgröße Es liegen keine Informationen vor Partikelgrößenverteilung Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen

Es liegen keine Informationen vor

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber Keine.

mechanischer Einwirkung

Empfindlichkeit gegenüber

statischer Entladung

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Temperaturen über 50 °C / 122 °F.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Absichtlicher Missbrauch durch Konzentrierung und Inhalation der Inhaltsstoffe kann

schädlich oder tödlich sein.

Augenkontakt Keine bekannt.

Hautkontakt Keine bekannt.

Verschlucken Keine bekannt.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Keine.

<u>Toxizitätskennzahl</u>

Es liegen keine Informationen vor

Akute Toxizität

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Ethanol	10470 mg/kg (RAT)	-	116.9 mg/L (Rat)
Delta-Damascone	1400 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Isoeugenol	= 1560 mg/kg (Rat)	1900 mg/kg (RAT)	-

Chemische	Karzinogenit	Spezies	Augenschäd	Spezies	Entwicklungs	Spezies	Mutagenität	Spezies
Bezeichnung	ät		en		toxizität			
Ethanol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Reproduktionsto	Spezies	Ätz-/Reizwirkung	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
	xizität		auf die Haut			
Delta-Damascone	-	-	Y (OECD 439)	-	-	-

Bezeichnung	Sensibilisie rung der Haut			STOT RE 1 Zielorgan(e)		STOT - wiederholte r Exposition	J \		Aspirations gefahr
Ethanol	-	-	-	liver	-	-	central nervous system	-	-
Delta-Damascone	N (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Isoeugenol	-	-	-	-	-	-	nasal cavity	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Nicht zutreffend.

Schwere Nicht zutreffend.

Augenschädigung/Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege oder Nicht zutreffend.

der Haut

Keimzell-Mutagenität Keine bekannt.

Karzinogenität Keine bekannt.

Reproduktionstoxizität Keine bekannt.

STOT - einmaliger Exposition Keine bekannt.

STOT - wiederholter Exposition Keine bekannt.

Aspirationsgefahr Nicht zutreffend.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen

in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Gilt nicht als schädlich für Wasserorganismen. Bei normalem Gebrauch, keine negativen

Auswirkungen auf den Betrieb von Wasseraufbereitungsanlagen bekannt.

Akute Toxizität

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber	Krebstiere
			Mikroorganismen	
Ethanol	275 mg/L (OECD 201;	12900 mg/L (Pimephales	5800 mg/L (Paramaecium	5012 mg/L (Ceriodaphnia
	Chlorella vulgaris; 72 h)	promelas; 96 h)	caudatum; 4 h)	dubia; 48 h)
Delta-Damascone	4.54 mg/L (OECD 201;	0.97 mg/L (OECD 203;	241 mg/L (OECD 209;	1.18 mg/L (OECD 211;
	Raphidocelis subcapitata;	Oryzias latipes; 96 h)	activated sludge; 3 h)	Daphnia magna; 21 d)
	72 h)		_	-

Chronische Toxizität

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber	Toxizität gegenüber	Toxizität gegenüber	Toxizität gegenüber	Toxizität für andere
	Algen	Fischen	Daphnia und	Mikroorganismen	Organismen
			anderen wirbellosen		
			Wassertieren		
Ethanol	280 mg/L (EPA	250 mg/L (OECD 212;	2 mg/L (Ceriodaphnia	-	-
	OPPTS 850.4400;	Danio rerio; 5 d)	dubia; 10 d)		
	Lemna gibba; 7 d)				
Delta-Damascone	0.38 mg/L (OECD 201;	0.118 mg/L (OECD	0.35 mg/L (OECD 211;	-	-
	Raphidocelis	210; Pimephales	Daphnia magna; 21 d)		
	subcapitata; 3 d)	promelas; 32 d)			

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Chemische Bezeichnung			Abiotischer Abbau über	
	Abbaubarkeit (OECD	Hydrolyse	Photolyse	Abbaubarkeit
	301)			
Ethanol	84 % (O2 consumption; 20	< 13148.72 d	-	-
	(d)			
Delta-Damascone	16 % (O2; OECD 301; 28	332 d (OECD 111)	-	0% O2; 28 d; OECD 301 C
	(d)	,		

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

All gabon to don bootanatonon					
Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient				
Ethanol	-0.35				

Chemische Bezeichnung	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Ethanol	-0.35 (-0.35(OECD 107))	< 10

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Chemische Bezeichnung	log Koc	
Ethanol	0.2 (0.2)	
Delta-Damascone	1259 (1259 (OECD 121))	

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und

Es liegen keine Informationen vor.

vPvB-Bewertung

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Ethanol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die nachstehenden Abfallschlüssel entsprechen dem EAK. Abfall muss einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen zugeführt werden. Abfall muss bis zur Entsorgung von anderen Abfallsorten getrennt aufbewahrt werden. Abfallprodukt nicht in die

Kanalisation werfen. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht

schneiden, anstechen, oder schweißen.

Abfallschlüssel / 16 05 04* - gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Abfallbezeichnungen gemäß EAK

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN1950

14.2 Ordnungsgemäße AEROSOLE. NICHT-ENTZÜNDBAR

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 2.2

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

Beschreibung UN1950, AEROSOLE, NICHT-ENTZÜNDBAR, 2.2

Nicht zutreffend 14.5 Umweltgefahren 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Sondervorschriften A145, A167, A98, A802

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN1950

DRUCKGASPACKUNGEN 14.2 Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 2.2

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

Beschreibung UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 63,190, 277, 327, 344, 381, 959

EmS-Nr.

14.7 Massengutbeförderung auf Es liegen keine Informationen vor

dem Seeweg gemäß **IMO-Instrumenten**

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN1950

14.2 Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 2.2

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2 Beschreibung

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Sondervorschriften 190, 327, 344, 625

Klassifizierungscode 5A

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN1950

14.2 Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 2.2

14.4 Verpackungsgruppe Nicht reguliert

Beschreibung UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2

14.5 Umweltgefahren Nicht zutreffend 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 327, 625, 344, 190

Klassifizierungscode 5A Tunnelbeschränkungscode (E)

C-20262413-001_RET_CLPR7_EUR_SAW - Febreze Frische Wäsche Lufterfrischerspray

ADN

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN1950

14.2 Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung

Beschreibung UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2

14.3 Transportgefahrenklassen 2.2

14.4 Verpackungsgruppe Nicht relevant14.5 Meeresschadstoff Nicht reguliert

Klassifizierungscode 5A
Gefahrzettel 2.2
Begrenzte Menge (LQ) 1 L
Belüftung VE04
Anforderungen an die PP

Ausrüstung

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Ethanol	RG 84	-

Deutschland

Wassergefährdungsklasse schwach wassergefährdend (WGK 1)

(WGK)

Chemische Bezeichnung	Chemical Prohibition Ordinance (ChemVerbotsV)
Ethanol	1.2
64-17-5	

Niederlande

Chemische Bezeichnung	Niederlande - Liste der Karzinogene	Niederlande - Liste der Mutagene	Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine
Ethanol	Present	-	Fertility Category 1A
			Development Category 1A
			Can be harmful via
			breastfeeding

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII)

Verordnung (ÉG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Einstufung und Verfahren zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff	Stoff, welcher der Zulassungspflicht
-----------------------	-------------------------------------	--------------------------------------

	gemäß REACH Anhang XVII	gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Isoeugenol	75	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Ozone-depleting substances (ODS) Regulation (EU) 2024/590

Nicht zutreffend

Chemische Bezeichnung	Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)
Ethanol	Produkttyp 1: Menschliche Hygiene Produkttyp 2:
	Desinfektionsmittels und Algizide, die nicht für direkte
	Anwendung am Menschen oder an Tieren vorgesehen
	sind Produkttyp 4: Lebens- und Futtermittelbereich

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Für dieses Gemisch wurde gemäß der REACH-Verordnung keine

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Full text of any hazard and/or precautionary statements referred to under Sections 2-15

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Leaende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) STEL STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für

Kurzzeitexposition)

Grenzwert Maximaler Grenzwert Sk* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Verwendete Methode
Entzündbares Aerosol
Expertenurteil und Beweiskraftermittlung

Ausgabedatum: 28-Sep-2023 Überarbeitet am 28-Sep-2023 Weitere Angaben In Teil 3 aufgeführte Salze ohne REACH-Registrierungsnummer sind ausgenommen,

basierend auf Anhang V.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts